

# Antrag

gemäß der Geschäftsordnung

**CDU-Fraktion / Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN**

**Nr.: A 21/0446-01**

Status: öffentlich

Datum: 21.05.2021

**Erinnerungskultur: Änderung der Friedhofssatzung der Stadt Mülheim an der Ruhr i.d.F. vom 19.12.2013,**

**hier: Ergänzung um § 20b "Ehrengrabstätten"**

**Antrag der Fraktionen von Bündnis 90/Die Grünen und CDU**

**Beratungsfolge:**

**Gremium:**

Umweltausschuss

**Datum:**

01.06.2021

**Status:**

Ö

**Zuständigkeit:**

Entscheidung

**Beschlussvorschlag:**

Die Fraktionen von Bündnis 90/Die Grünen und CDU beantragen:  
Der Ausschuss für Umwelt und Energie bittet zu prüfen, die Friedhofssatzung der Stadt Mülheim an der Ruhr i.d.F. vom 19.12.2013 wie folgt zu ergänzen bzw. zu ändern:

*§ 20 (Sondergrabstätten), neu b (Ehrengrabstätten):*

*„Grabstätten Verstorbener, die sich um die Stadt Mülheim an der Ruhr besonders verdient haben, können durch den Rat der Stadt zu Ehrengrabstätten erklärt werden. Die Anlage und die Unterhaltung der Ehrengrabstätten obliegt der Friedhofsverwaltung.“*

**Sachverhalt:**

Bisher fehlt im Unterschied zu anderen Nachbarstädten (z.B. Bochum,

Duisburg, Düsseldorf, Essen, Herne, Krefeld, Ratingen) eine Regelung für Ehrengrabstätten, in posthumer Würdigung von Verstorbenen, die sich besonders um die Stadt Mülheim an der Ruhr verdient machten. Dies ist im Übrigen ein herausragender Teil der Daueraufgabe „Pflege der Erinnerungskultur.“

Im Rahmen der von der Stadtverwaltung im Zusammenhang mit dem Friedhofsentwicklungskonzept angekündigten Vorlage zur Neufassung der städtischen Friedhofssatzung sollte diese Ergänzung – mit einer Regelung für die Zuerkennung von Ehrengrabstätten – erfolgen.

*Christina Küsters*  
CDU-Fraktionsvorsitzende

*Dr. Roland Chrobok*  
Ausschusssprecher  
CDU-Fraktion

*Tim Giesbert*  
Fraktionsvorsitzender

*Oliver Linsel*  
Ausschusssprecher  
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen